



### Wir sehen die Welt durch einen Filter

- Unendlich viele Sinneseindrücke prasseln auf uns ein. Davon können wir aber nur einen sehr geringen Teil wahrnehmen.
- Wir sehen also nicht das, was ist, sondern das, was wir durch unsere Filter durchlassen.
- Damit wir die Dinge wahrnehmen, die uns weiter bringen, müssen wir zunächst unsere Glaubenssätze immer wieder renovieren.
- Wenn wir nach Problemen Ausschau halten, werden wir jede Menge Probleme sehen. Nur, bringt uns das weiter?
- Wenn wir nach Gelegenheiten und Chancen suchen, werden wir sie finden. Nur das erfordert mehr Denkarbeit und Disziplin.
- Es ist allemal produktiver, sich auf Ziele und Möglichkeiten zu konzentrieren, als auf Probleme und Begrenzungen.
- *„Es ist einfacher, sich auf das zuzubewegen, was Sie erreichen wollen, als weg von etwas, das Sie nicht wollen.“* O’Connor/Seymour
- Das Training unserer Wahrnehmungsfähigkeit ist ein lebenslanger Prozess.
- Je schärfer Ihre Sinne werden, um so mehr Impulse erhalten Sie, um Ihre Ziele zu erreichen.

**„Wie ein Stück Brot aussieht, hängt davon ab, ob du hungrig bist oder nicht.“**

**Arabische Sprichwort**

### Unbewusste Kompetenz

- Schon aufgefallen? Das, was Sie besonders gut können, machen Sie unbewusst.
- Wenn Sie eine neue Gewohnheit und Fähigkeit erwerben wollen, dann müssen Sie konsequent üben.
- Damit transportieren Sie diese Fähigkeit von der bewussten Kompetenz in die unbewusste Kompetenz.
- Die unbewussten Fähigkeiten ermöglichen es Ihnen, Aufgaben mit weniger Aufwand professioneller zu erledigen.
- Stellen Sie sich immer wieder vor, wie gut es sich anfühlt, eine neue Fähigkeit bereits erworben zu haben.

**„Eingeschränkte Wahrnehmungen lassen die Welt verarmen. Sie kann aber reich und aufregend sein. Es liegt nicht an der Welt, sondern an den Filtern, durch die wir sie wahrnehmen.“**  
O’Connor/Seymour